

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus



## Beschluss der Vollversammlung vom 23. Oktober 2019

### Top 3: Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs - Zweites Maßnahmenbündel

#### Änderungsantrag

- Punkt 1                    Wie Punkt 1 des Antrags
- Punkt 2 **neu**                a) Die Maßnahme „5.1 Busspur Verlängerung Trappentreustraße“  
betreffend wird die Verwaltung gebeten, die Einrichtung der Busspur  
zu planen und dem Stadtrat im Rahmen des 3. Maßnahmenbündels  
einen **baumschonenden** Vorschlag zur Umsetzung vorzulegen.  
b) Die Maßnahme „5.2 Busspur Verlängerung Herzogstraße“ wird **in  
Form eines „Radstreifens – Busverkehr frei“** umgesetzt.
- c) – f) wie Antragstext
- g) Maßnahme „5.7 Busspur Frankfurter Ring, Moosacher Straße“ wird  
versuchsweise unter Einbeziehung einer Umverteilung von Grünzeiten  
an maßgeblichen Knotenpunkten am Frankfurter Ring **bis Herbst  
2020** umgesetzt.  
h) Bei Maßnahme „5.8 Busspur Wendl-Dietrich-Straße“ wird der  
Planfall **(A) zulasten der Stellplätze am Fahrbahnrand** eines-  
kombinierten Bus- und Radstreifens umgesetzt.
- i) – n) wie Antragstext
- Punkt 3 **neu**                Die so genannte Kaphaltestelle wird als Regelbauform bei der  
Einrichtung oder dem Umbau von Bushaltestellen generell, also auch  
im Hauptstraßennetz, verwendet. Hierbei wird auch auf die Sicherheit  
der Fahrgäste bei der Überquerung der Fahrbahn geachtet und  
entsprechende Querungsstellen räumlich nah zu den Bushaltestellen  
vorgesehen. Abgewichen wird von dieser Bauform nur in Abstimmung  
mit der MVG und der Straßenverkehrsbehörde. **An Haltestellen in  
Straßen mit einer Richtungsfahrspur dürfen Busse nicht überholt  
werden.**
- Punkt 4                    Wie Punkt 4 des Antrags

- Punkt 5 **neu** Das RAW bleibt beauftragt, in Abstimmung mit den zu beteiligenden Referaten und der SWM/MVG **halbjährlich** verschiedene Maßnahmen zur Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs zu erarbeiten und diese der IAG Busbeschleunigung vorzustellen.
- Punkt 6 **neu** Das RAW bleibt beauftragt, auf Grundlage der Empfehlungen der IAG **halbjährlich** eine Beschlussvorlage dem Stadtrat vorzulegen, in welcher Art, Umfang des Maßnahmenbündels die zeitliche Abfolge und die Finanzierung aufgezeigt werden. Zudem wird in der Beschlussvorlage die Projektgenehmigung für das Baureferat erteilt.
- Punkt 7 **neu** **Das RAW wird beauftragt, dem Stadtrat im Rahmen des 3. Maßnahmenbündels (wie aller folgenden) feste Umsetzungszeitpunkte aller geplanten Maßnahmen vorzulegen.**
- Punkt 8 **neu** **Die Verwaltung wird beauftragt, im Zuge der Busbeschleunigung flexible Ampel-Umlaufzeiten zu prüfen.**
- Punkt 9 **neu** **Die Kombination von Bus- und Radverkehr erfolgt, soweit erforderlich, grundsätzlich über Radverkehrsanlagen, die für den Busverkehr freigegeben werden.**
- Punkt 10 **neu** **Die Maßnahme „Busspur Barer-/Theresienstraße“ fließt in die durch den Radentscheid veranlasste Überarbeitung der „modifizierten Alternative 5“ im Kunstareal ein.**
- Punkte 11 - 17 Wie Punkte 7 - 13 des Antrags

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Initiative:

Herbert Danner  
Dr. Florian Roth

Katrin Habenschaden

Anna Hanusch

Paul Bickelbacher

Mitglieder des Stadtrates